



PROGNOS=||TICON.|| Gründtliche || vnd warhafftige
Wissa=||ginge auer dat/ I562.1563.1564.|| 1565.
1566.Jars/ welcker gena=||men sint vth der Düsternisse
der || Sonnen vnde Mane/ vnd vornem=||lick vth der
grusamen vnd erscheck||liken groten Coniunction aller
Pla||neten/ welcker gesch $\frac{1}{2}$ wert im 1564
eigentlich vnde wol beschre=||uen ... ||
mit warem grun=||de der Astronomie.|| Dorch Magister || ...

Vollständiger

Titel:

PROGNOS=||TICON.|| Gründtliche || vnd warhafftige Wissa=||ginge auer
dat/ I562.1563.1564.|| 1565. 1566.Jars/ welcker gena=||men sint vth der
Düsternisse der || Sonnen vnde Mane/ vnd vornem=||lick vth der grusamen
vnd erscheck||liken groten Coniunction aller P
wert im 1564.|| Jare/ eigentlich vnde wol beschre=||uen ... || mit flyte ||
gerek $\frac{1}{2}$ t mit warem grun=||de der Astronomie.||
Theodicum Simitz|| Dobelensem.||

PPN:

PPN825607906

PURL:

<http://resolver.staatsbibliothek-berlin.de/SBB00019C600000000>

Erscheinungsjahr:

1562

Signatur:

Ok 5102

Kategorie(n):

Historische Drucke, Naturwissenschaften / Mathematik

Projekt:

VD16 digital

Strukturtyp:

Monografie

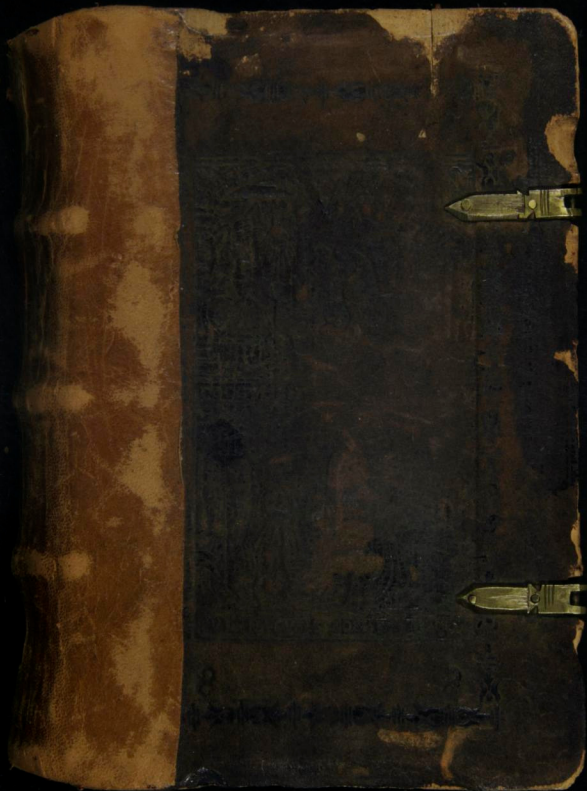
Seiten (gesamt):

72

Seiten (ausgewählt): 1-72

Lizenz:

Public Domain Mark 1.0



Ok 5102 R

~~7480~~

8 5 y 259

~~1 = Cb 249~~

~~8 = We 20.~~

~~2 = Cb 257.~~

~~9 = Wa 82.~~

~~3 = Wa 628.~~

~~10 = Wa 722.~~

~~4 = Wa 81.~~

~~11 = Cb 255~~

~~5 = Wa 728.~~

~~12 = Wa 528~~

~~6 = Wa 635~~

~~7 = Wa 727.~~

~~Handwritten scribble~~

~~Handwritten scribbles~~

WA

8. 12. 48.

Vor N^o 11 ^{war} ein Stück heraus-
geschnitten. — Ce. 18. 3. 97. B.

Angeb.:

1. Geomantia... (Hamburg
1566.
2. Fallopia G.: 50 ansewelle u.
heiml. Stück... Nürnberg. o. J.
3. Kochbuch Ein sehr künst-
liches... (Nürnberg.) o. J.
4. Hergel: Vond. Ansatz... Frlk. 1564
5. Paracelsus Tb.: Holzbüchlein...
Straßb. 1564.
6. Zeen-Arznei... o. O. 1563.
7. (Dornitzer J.) Ein neu Pflanz-
büchlein. Nürnberg. o. J.
8. Grollisch M.: Eine neue... Kunst
... (Straßb. 1555.) (1565.)
9. Wällich: Vond. Pestilenz... Töremen
10. Friese W.: Pragmaticatio... o. O. 1568.
11. Aristoteles: Problemata... Frlk.
1568.

PROGNOS TICON.

Gründtliche

Vnd warhafftige Wißsa-
ginge auer dat/ 1562. 1563. 1564.
1565. 1566. Jars/ welcher gena-
men sint vth der Düsternisse der
Sunnan vnde Wane/ vnd vornem-
licß vth der grusamen vnd erschreck-
liken groten Coniunction aller Pla-
neten/ welcher geschē wert im 1564.
Jare / eigentlicß vnde wol beschre-
uen / allen Christen tho truer
warrunge / bore vnde veterins
ge / vor ogen gestellet/ mit flyte
gerickēt mit warem gruns
de der Astronomie.

Dorch Magister.

Theodoricum Simis/

Dobelensem.

1562.



Ex
Bibliotheca
Ministerii
Cellensis

Prognosticon.

L No Ehren vnde wolfarth/
dem aller durchlütichsten groth-
mechtichstē/aller Christlickstē Für-
sten/vnd Heren/Heren Ferdinando/
Römischer Keyser / tho allen tyden / mehrer
des Rykes/in Germanien/ Vngeren/ Behmē
Dallmatien / Croatien / Schlawonien/ etc.
Köninck insanth in Hispanien/ erzhertzoeh
tho Osterreich / Hertoch tho Burgundien/
Steyer/ Kernten/ Crain/vnd Wirtemberch/
Graue tho Tyrol/etc. Mynem aller gnes-
digsten/ vñ grothmechtichstē Keyser
Fürsten vnd Heren.

Luce 21.

H Erunt signa in Sole Luna et stellis/et
in terris anxietas gentium per desperatio-
nem/resonante Mari et fluctu/exstabescenti-
bus hominibus/prae timore et expectatione
eorum/quae superueniunt orbi terrarum.

An de Christliken Leser.

Wedes Gnade vnd alles gu-
den thouoren/ fruntlike vnd holds
salige leue leser/ Tales Milesius/
ein hoch erfarnet/ vnd older Gredi-
scher wythberönder philosophus/
hefft tho der tyt/ do Astiages der Meder Kö-
nigc/ vñ eht de erschrecklike Rrich in Asia/
angegan is/ gewisslic vth Gades ingeuinge/
sick nicht allene vp de philosophiam erge-
uen / sunder ock de Quersten Körper stü-
tich betracht vñde nä gedacht / dewyle dat
he vth erfarnge befunden / dat der Sonnen
schin / nicht allene den dach de natürlike
hitte vordere / sonder ock der minschen Körper/
vñde allen wassenden dingen / ere natü-
rlike werme geue/ hefft vth dachliker erfarn-
ringe geslaten/ So der Sonnen schin thor vor-
dunckeringe vorhindert worde / dat sölckes
nicht alleine in düsser vndersten Werelth/
darinne eine stede/ generatio et corruptio al-
ler natürliken dinge ist/ schaden vñde voran-
deringe vororsaket/ sonder ock de ganze na-
tur swecket/ vormindert / vñckeret vñde vor-
andert/ ock dewyle ere ogen sichtlich geschen/
dat sölcke vordunckeringe groth vnglücke/
Steruent/ vnfruchtbarkeit der Erde/ Rrich
voranderunge der Ryke / mechtige vñde gro-
te Könige vñd Fürsten/ gefencklich erfolget/
hefft he daruth geslaten/ dat Gott sölcke tey-
len den minschen apenboret/ dat se vth sölckes

Ken tho kumpstigen straffen anteigen kondens
Derwegen he alle synen slit vnde gedanken
dar hen gerichtet/ efft he natürliker wyse er
forschen konde / tho welcker tydt solches ges
schen mochte/he is ock so wyth dorch syn flys
tiges anholden gekomen / dat he des gesters
nes bewechlicheit / in gewisse Tabulas vor
fatet hefft/darmit he de Düsternisse der son
nen vnde der Wanen / lange tydt vorhen den
mischen thor warninge konde apenbaren/
vnde noch deme de voranderinge der pollicis
en/ock dat vnchristlike leuent gesehn/dartho
vth synen Tabulis befanden / dat auer ein
yar eine grote düsternisse an der Sonnen ges
scheen würde/darup hefft he dat Volck tho
Athen thosammende gefordert vnd eschen la
ten / vnde demsüligen Volcke angetöget/
dat se ere leuent beteren scholden / denn des
thokumpstigen yars/den dach/de stunde/vns
de Minuten / würde sick eine grote vnde er
schrecklike düsternisse/an der Sonnen/by hel
len lichten dage ergeuen/ dat sick ock de nas
turlike dach alse in de nacht vorwandelen
würde / dat men ock de stern am hemmel ses
hen würde / dat voranderinge der Monar
chien des Regimentes/ock dat Cresi vnd vor
wöstung des gantzen Grekischen Landes er
folgen würde/Wowol se tho Athenen alse in
der namhaftigsten Stadt / alle natürlike
künste van den erfarensten Doctoren geleret
wurden/so hebben se doch vorhen edder tho
differ

differ tydt/ nichtes van den **W**atematifchen
Künften gewußt / derhaluen ock de gemene
Man/nichtes daruan gewußt edder vorftand
den / **A**dennmale wo vorher angetoget dat
Volck vorkammelt is worden / vnd fyne vorz
manung anhöret / fo is de gemene man fo
gar vp ene vortörnet edder ergrimmet / dat
he ene entwyken moße / **D**o auerft etliche tydt
vorgangen ift / hebben fe ene auerkamen / vnd
in de **G**euenceniffe geworpen / der meinunge
he fcholde hungerfteruen / fo fe ene befchüldi
get vnde angeklaget hebben / mit 2. **A**rgu
menten / de fe herfor hebben gebracht / **N**em
lick idt wüßte ein yderman yo wol dat he ein
Wünfche were / vnd vp erden gebaren fy / **a**
uerft nicht tho **H**emmel fy gefaren (wo man
hüdiges dags noch wol fo graue knollen vin
det / de idt nicht gelduen können / dat fölckes
natürliken tho ga) derhaluen fonde he yo
nicht weten / wat im **H**emmel gefcheen fchols
de / noch am firmaméte fick ergeuen mochte /
uele weiniger lange tydt thoudren ann **S**on
ne vnde **M**ane fehen wat thokämpflich we
re. **T**hom **A**nderen hebben fe vorgegeuen dat
nichtes wedder de natur / natürliken gefcheen
künde / dat idt des dages fo düfter fcholde
werden alse des nachtes / fy wedder de natur /
vnd vnmöglich / derhaluen fy fyn forgeuent
ydel lafterunge **G**ades / welke men ftraffen
muße / auerft de hoge vnde beredefampfte
Orator **p**ericles / hefft durch fyne gefchicklis

Ke rede / dat Volck gestillet / ock darhenne beredet / dat se so lange gedult dragen scholden/wenthe thor tydt dat idt geschen würde So den sölckes nicht geschen würde / alse denne scholden se vort varen vnd en straffen/ do auerst de tydt sick nalede / vnde herannen quam / dat sodans geschen scholde (So ane twiuel dat Volck vorhapede/ dat sodans geschen würde/ock begerede sodans tho seende) So is vp den dach vnde stunde / gelick wo Thales Milesius vorhenne verkündiget/am hellen lichten dage solck eine erschrecklike Düsternisse der Sonnen gescheen / dat men de sterne am hemmel hefft seen können/gelick wo by nachte / so is dat althomale gefolget/wat Thales Milesius vorhen prophiteret hadde.

Eliser gestalt is by vnser tyden ock ein treffliker gelerder man gewesen/mith namen Johannes Carion genanth/ welcher ock etlike Jare thoudren de erschrecklike geschichte so yderman wol weth / sick ergeuen vnde tho gedragen heb ben/verkündiget. Vnd wat he in syner practyken (welcke vth gegangen ys/ 1536. Jare/ vnd hefft gewaret went vp dat 1554. Jar) beschreuen hefft is alles warhafftigen gescheen vnd ergangen.

Dewyle nu keiner sick wil vnderstan/ sodane lanckwarige practiken tho maken/ hebbe ick der ganzen Christenheit/ vnde dem hyligen Römischen Ryke vnde ganz Dudescher

ſcher nation tho gude/iny vorgeſamen/dũth
warck tho vullenbringen/ vunde darinne an
den dach tho geuen/wat ſick thodragen vnde
geſchen wert/in den tho kũmftigen 5. Jaren/
vnd wert dũſſe practica ſick anheuen in dũſſe
ſem 62. Jare/ vund ſchal dũren bett in dath
1566. Jar/ Bidde derthaluen einen ydern fra
men Chriſten/de wolde ſick myne trũwe war
ninge lathen tho herten gan/ſũlcke nicht vth
wreuelmodigem vnde nydiſchem herten vor
achten/Sunder ick bidde einen yderen de my
ne practiken leſen wert/dar ick wor tho vele
edder tho weinich dan hebbe/de wolde ſolckes
frũntliken Corrigeren vnde beteren / na der
billicheit/ſolckes wedderũmme tho vordenen
na mynem vormõge/ wil ick alle tydt willich
befunden werden / ſo beucle ick ock alle fra
me Chriſten / in den gnedigen beſchut vnde
beſcharminge Gades/defũlue wolde vns vñ
me Jeſu Chriſti vnſes erlõfers vnde ſalich
makers gelũckſelige Jare vnde Tyde / mith
frede vnde geſuntheit vorlenen/

A M E N.

**Van dem 1562. Jare/ Wat darin
ne geſcheen vnde ſick thodragen wert.**

Dat 1562. Jar nimpt ſynen anſancẽ
den 10. dach Martij/des namiddages tho 7.
ſlegen/13. Minuten/ſo is de Wage inn dem
Aſcendente/Saturnys in 9. Huſe des Kres
nets/

netes/de Maen im 8. huse des Twelinges/
Juppiter vnd Mars im 8. huse des Stiers/
De Sonne im 6. huse des weders/Mercuri-
us im 6. huse des visches/Venus im 5. huse
des fisches/Mu reigeret de lantz Juppiter vnd
Venus/doch is Juppiter ein weinich swack
im offen/derwegen wert Venus dat regiment
am meisten tho geegent/darumme wert sie
de Lantz warm vnd sucht ertogē/ doch thom
ersten anfanck mehr kolt vnd sucht/wen tho
anderen tyden/van wegen des Saturnus in
dem kreffete.

De Sommer.

De Sommer hefft synen anfanck den 12.
dach Junij. vormiddage tho 5. flegen/ 24.
Minuten/de kreffte is im ascendente/de Son-
n/Venus/Saturnus vnde Mars sint im
kreffte/Juppiter vnde Mercurius im II. huse
des Twelinges/de Maen is in dem 4. Mids-
dernachtichsten ort huse in der wage/Mer-
curius wert mit der hulpe Jouis den Som-
mer regeren/mith vngewontlichem starckem
winde/vnd wert den Sommer auer vele schet-
likes vngewedders vnd regens syn/van we-
gen der groten Coniunction Solis/Veneris
Saturni vnde Martis in dem kreffte.

De Heruest.

De Heruest hefft synen anfanck den 13.
dach

dach Septembris / des namiddages ymme
7. slegen / 27. Minuten / vnd is de Steer im
ascendente / Saturnus im 4. vnd Iuppiter
im 3. huse des krefftes / Mars vnde Mercurius
im 6. huse der Juncckfrouwen / de Sonne
im 6. huse der wage / Venus im 6. huse
des Scorpions / de Maene im 12. huse des
weders / Mars mit der regeringe Saturni
vnde Iouis im kreffte / is eine antöginge
dat de heruesser duncker vnde sucht / vnde
den wassenden fruchten seer vnequem.

De Winter.

De winter hefft synen anfanc / den 11.
Decembris / namiddage ymme 11. slege / vnd
48. minuten / so is de Juncckfrouw im ascen
dente / Saturnus Iuppiter vnde de Maen /
synt in dem middel des hemmels / Saturnus
vnde Iuppiter synt beyde Retrogradi / dat
is se gan beide in erem lope tho rügge / de
Sonne vnde Mercurius synt beyde im Sten
bocke / in dem 4. huse des hemmels in dem
middernachtischen orde vnder der Erden /
Mars im 3. huse des hemmels / im scorpion
Venus im 5. huse des watermans / De win
ter wert regeret dorch Martem / mith der
hülpe Saturni vnde Iouis im kreffte / wert
derhaluen de winter grote kälde vnd sne mit
sick bringen.

**Van der Düsternissen des Maens/
vnde anderen aspecten der auersten
planeten.**



Düth 1562. Jar werden wy eyne gröte
Düsternisse an dem Maene hebben/ den 16.
dach Julij. welcker anfancē is des morgens/
fro tho 3. slegen/ vnd 50. minuten/ geschüt im
3. grad des Watermans / na by dem draken
kop / dewyle wy dat middel noch ende nicht
seen können/ so isset nicht nödich hir vele van
tho schryuende/ doch dat middel geschüt vñ
me 4. slegen 39. minuten/ vnd wert de Son-
ne ein halff verndel van der stunde ehr vp
gan/ ehr den de Maen int middel edder am
grötsten geschediget wert/ auerst de dem ned-
dergange neger wanen den wy/ de werden an-
fenclickē middel vnde ende sehen / Oek wert
sick in düßem 1562. Jare/ etliche böse aspect-
te der ouersten planeten begenen/ Nemlicē
vp den 15. dach Martij namiddage vñme 7.
slege/ so geschüt eine Coniuntion odder thosa-
men söginge Iouis vnde Martis/ in dem 28
grad/ vnd 29. minuten/ des Steers/ vnd ges-
schüt

schüt im 8. huse des Zemmels / vnd is de
 wage im Ascendente / Saturnus im 9. huse
 des krefftes / de Maen im 10. huse des Zems
 mels im Louwen / Mercurius is mith der
 Sonne im Weder / im huse des Zemmels /
 Venus im fische im 4. huse des Zemmels /
 Darna vp den 14. dach Mai vormiddage /
 vumme 8. slegen / geschicht eine thosamen vö
 ginge Saturni vnde Martis / inn düffer tidt
 is de kreuet dat vpsfigende teken / auer de tho
 samensöginge / Saturni vnde Martis / ges
 schüt im 5. grad / vnde 52. Minuten im kreff
 te / im 12. huse der Zemmelschen figure / Jup
 piter vnde Venus sint beyde thosamen in
 Tweling / im 11. huse der Zemmelschen figur
 des geliken ock de Sonne in dem süluen ort /
 Mercurius is im 11. huse des Steers / de
 Maen in der wage / im 4. huse vnder der Er
 den. Vorder den ersten dach octobris / tho
 middage vumme 11. slegen / geschüt ein geuer
 der schin Jouis vnde Martis / dat vpsfigens
 de teken is de schütte / Juppiter is in dem 5.
 grade / vnde 24. minuten im kreuete / vnd
 Saturnus ock im kreuete / vnnnd synt im 8.
 huse der Zemmelschen Figuren / de Sonne
 is in der wage / vnd Mars / is im 5. grade / vnd
 de 24. minuten / in der wage / vnd is mit der
 Sonnen im 10. huse der Zemmelschen
 Figuren / desgeliken is Mercurius im
 10. huse inn der Wage / Venus vnde
 de

de Maen sint beide im Schorpion / im 12.
 huse des Zemmels/darna den 25. Octobris
 fro vormiddage/vinne 4. legen/geschüt ein
 geuerter schin Saturni vnde Martis / de
 wage is dat vpsfigende teken / vnd is Sa-
 turnus im 21. grad/vnd 46. minuten im
 kreffte/vnd geit tho rügge/ desgeliken Jup-
 piter is ock im kreffete Retrogradus/ vnde
 synt allbeide/ Saturnus vnde Juppiter / im
 10. huse der Zemmelschen figuren / Mars is
 in dem 21. grad/46. minuten/ in der wage/
 in ascendente/Mercurius vnde de Sonne is
 im Schorpion/im 2. huse des Zemmels/De-
 nus im Schütten/im 3. huse / de Maen inn
 der wage/im 12. huse/ wat nu de düsternisse
 des Maens sampt den bösen aspecten der a-
 uersten planeten bedüden werden/ wil ick
 na nodtrofft vortellen.

Van Krige vnde Onfrede düßes Jares.

De düsternisse welcker im 1560. Jar/an
 der Sonnen gescheen is im 9. huse/der süli-
 gen here is Mercurius vnd Mars/nademe
 dat sich ere effect/erstreckt in dat 1562. Jar
 derhaluen wert se am starcksten warcken/
 Nemlick se wert erweckē/Twist Tweidracht
 vpror/beide vnder den Geisliken vnde wart
 lken Regimenten / welcke sich mit gewalt
 an ein

an ein ander setten werden/fornehmlick in den
 Landen vnde Steden / welckere dem Tecken
 (darinne de düsternisse gescheen) vnderwor-
 pen sinth/dar wert vel Krich vnd blodtuor-
 geten gescheen/ desgeliken hefft de Cometa/
 welckere im 1556. Jare gescheen/syne war-
 kunge noch starck in düssen Jaren/welcker nicht
 mit weniger fare grote Kryge erweckē wert/
 Idt schrifft ein older Astrologus / mit na-
 men Buzenhan / in synem Bote der düsternisse
 also/wenn eine düsternisse an der Son-
 nen edder an dem Māne geschege/in der Er-
 dischen Triplicitet / So bedüdet idt groten
 mangel an den früchten der Erden/vnd wer-
 de vele Kryges eruolgen/ vnde de guden Ges-
 sette vnde Ordenunge schöllen groten schadē
 lyden/vnd vorflöret werden/vnde dat Barch-
 werck schal groten schaden lyden / vnde dar
 wert vele bedrochs vnder den Mīnschen syn/
 ock werden de Mīnschen vnde de groten beste
 schr steruen / ock bedüt disse Düsternisse der
 Sonnen/na demmale se im tecken der Juncks
 frouwen gescheen/vnd im huse der Geisliken
 vnde wanderschafften/ Falsche Secten vnde
 Kotten erheuen werden / vnde werden de so
 tho lande hen vnde her reysen / vele schadens
 beiegen/ock berouet werden/ Ock bedüdet de
 Düsternisse des Waens welcker im Water-
 manne geschüt/groten twydracht/kiff/hader
 Krich vnd vpror/ vnd apentlike syentschop/
 vñ de lucht wert duncker vnd vorgiffet syn/

daruan de leuendigen Creature beschediget
vnde vorgiffet werden / ock entlicke daruan
Steruen werden / grote vnde vngehörde
Stormwinde vnde wedder / dauan den Böz
men groten schaden entstan wert / des geliken
wert ock den groten gebewten ock den groten
schepen vp der See hit seer gedrouwet. Wis
der secht de vorgemelte Astrologus / dat et
like vaste Stede Slöte vnde Borge schöllē
hart bekryget werden / vnd schal ein groter
Here gegen Aeddergancē der Sonnen sterue /
oder in gefarlīke dödtlike Franckheit vallen.

Item idt wert vele vnenicheit vnd blöte
vorgeten Kamen / nemlicke idt wert ein Grieti
scher Here / mit einem Occidentalischen Here
in groter twebracht sijn / vñ wert mēigerley
schaden erfolgen / dorch grote vngewedder.

De thogancē der Sönen tho dem Mar
te in der düsternisse des Maens / vnde dewyle
se in dem Teken des Louwen stan / bedüdet
dat sicke de Torcke mit gewalt rüsten werde /
vnd sicke vnderstan etliche Lande inthonemen
vnd tho bekrygen.

De Coniunction Iouis vnde Martis /
bedüdet ock Krich vñ hader vnder den Geists
liken / vnde Ridderschafften vnd Eddelen /
den se sicke vnder einander ersteken vnde er
mordē werden / ock bedüdet düsse vorgemelte
Coniunction / groth steruen vnde pestilentie /
ock werden de groten beste also Offen / Böye /
Perde / seht steruen vnde dūr sijn / des gelyken
bedü

bedüdet de Coniunction Saturni vnd Mars
tis im Krefftē / geweldige vrientschop vnde
Kriech/ock Schypteröcke vnde vnderganck der
Schepe vp der See/desgelyken wert dat dul
le vnde rasende Volck alle de Muscobiters
werden sehr hefftich wöten vnde Krygen in
düssen Jare vnde dem Volcke iegen midder
nacht groten Schaden tho sögen. Düsse na
uolgende Stede vnde Lender/ wert dütth vö
rige beschreuenē vngelücke am meisten beie
genen/ van wegen der Sonnen Düsternisse
in dem Teken der Junckfrouwen gescheen/
hebben sich vornemliken thohesorgende/Sles
sien/Etschlandt/Stiermarck/Kernten/Cra
baten/ein deil am Rinstrom/ock in Franckry
ken/Heydelbarch/Erffurth/darna de Stede
de an der Donauw gelegen sinth / vnd am
öffer des Meers/Lusitan/Libernia / Nor
mandey/Alexandria/Sicilia/etc. Düsse Len
dern vnde Steden/wert groth vngelücke ges
drouwet/mit steruende/ Krych / Düretydt/
ock dat de fruchte der Erden nicht wol wer
den geraden. Darna van der Düsternisse des
Maens haluen/ welcker geschen ys im Was
termanne/werden düsse Lender nicht weinia
ger beengstiget vnde fahr erlyden/als Roma/
dat meiste deel Welschlandt/Apulien/Sicia
lia/Behmen/Swarzewoldt / Rinstrom/
Rinckouw/Bodensee/Beijern/Denemarck/
Norweden/Lyfflandt/Sweden/witte Russe/
Sassen/etc. Düsse werden des vorgemeltē vn
gelücks hefftich erfaren. Ock

Wēl hebben sicke disse Lender förnemlick
des vorgemelten vnglücks tho besorgen/ vnd
de wert ene am meisten im Sommer beiege
nen/ van wegen der groten Coniunction wel
ker in dem kreffte geschüt / vnde sint vnder
düssen teiken belegen/ Sclandt/ Dennemar
ken/ Norweden/ Hollandt/ Schottlandt/ ein
del Franckrick/ Klein Affrica/ Venedig/ ein del
Burgundien / de Wenden werden sönderlick
vele vngelückes erfahren/ Gott de Allmechtis
ge wende idt alle thom besten.

Van den Stenden der Winschen inth gemein.

Welcke Winschen dem Saturno tho ges
egent sint / oder vnder eme gebaren/ förnelick
sint idt gemeinlick sülcke Lude/ Nemlick Ol
de Lude/ Wokeners/ gyrige/ Karge Lude/ vnd
de wat dat Erdrike buwet/ Barchenaben/
Schomakers/ Berner/ pelser/ Wätmakers/
Schröders / Wurlude / Stenhouwers/
Swartfarwers/ Tinnerlude vnde Wönni
ke/ vnd alle de dar gerne swart dragen/ düsse
Winschen werden groth Vnglücke hebben/
van dem Ersten Januarij an wenthe vp den
24. Februarij/ Auerst so vordan als Marti
us/ Aprilis/ Maius Julius/ de Augustman
vnde Heruestman / düsse tydt wert idt den
Winschen am gelüpfsten syn/ darna van dem
25. Octobris wenthe thom ende des Jares/
werden

werden se wedderümme in groter / saer / vnd
vele vngelücks hebben.

De gennen de vnder dem Joui gebaren
synth / oder dem süluigen thogedan synth /
Nemliken Geislike potentaten / paweste /
prelaten / Cardinale / Bischoppe / Domprow
ste / Abbete / vnd alle in Summa / de Geisli
kes standes synt / ock de Gerechtigheit leuen
vnde förderen / Doctores im rechten / grothe
heren / Commissarien / Amptlüde / Richters /
Cantzlers / vnd alle de düßem planeten tho
gehören / etc. De werden van dem 15. dage an /
des Octobris / in groter vare vnde. vngelücke
stan.

De iennen de vnder dem Marte gebaren
synth / oder dem süluen tho geegēt synth / Nem
liken Krygesförsten / vnde des süluigen stans
des / grothe Kryges heren / vnde alle de ien
nen de ere neringe vth dem Süre hebben / alse
Platenslegers / Messenmakers / Büßensmede /
Büßengeters / Kleinsmede / Wundtarsten / vn
de alle de so im Süre arbeiden / hebt en dath
ganze Jar durch vth gudt gelücke.

Grote geweldige heren / Keiser Könin
ge / Försten vnde heren / Grauen vnde Frey
heren / vnd alles wat van Adel gebaren / vnd
de der Sonnen vnderworpen synth / de werde
ein farlick / vnde sorchlick Jar hebben / durch
gefarlyke vnde dödtlike krankheide / vñ sü
derlick bedencke man / wo idt im 1553. Jare
vnd 1554. Jare mit groten heren tho ist ges

gangen/der vele in vor beïndden Jaren aff
gedangen ſinth/ iſt in gelyker geſtalt dūſſes
1662. Jares/ ock der maten im gelikem valle
wente gelick wo de ſterne tho der ſūluigen
tydt/ein böſe inclination ingedrūcket heb
ben/ alſo geſchūt ock in dūſſem Jare/etc.

Inſūnderheit vinde ick 3. geweldige grote Ze
ren/in welckerer natuūtet / dat bedūdet des
Leuendes / dorch der Sonnen Dūſterniſſe
wert vndergedrūcket / de eine iſ dem Waene
vnderworpen/im 8. grad der Junckfrouwen
de anderen twe/hefft de eine den 8. gradt der
Junckfrouwen/vñ de derde hefft den 11. grad
der Junckfrouwen/im Ascendente/ Darūm
me wert idt gar hart vnde ſeltam vñ me ere
ſake ſtan.

De vnder der Venus gebaren ſint / oder
der ſūluigen thogedan edder tho geēgent ſint
Nemlick/Malers/Sydenſtickers/Aptekers/
Snyders/Seidenspelers/Singers / Sprin
gers/Bolers/Frauwen vnde Junckfrouwen
vnd alle de van Natur ſchimpliche vnd frō
liche Lūde ſint / de werden gelūckliken vort
gancet ſpōren in dūſſem Jare.

Welckere auerſt vnder dem Mercurio
gebaren ſint / oder dem ſūluigen thogedan/
alſe Doctores der fryen künſte / Magiſtri/
Aſtronomi/Liſſarſten/poeten / Studenten/
Schryuers/Rekenmeſters/Forſpraken/ No
tarij/Koplūde/Wūnthemeiſters/Beldensn
ders/

ders/Bockdrückers/ vnde alle scharpsinnige
Landtwercks Lude / de hebben sich vele vn-
gelückes tho besorgen / van dem ersten dage
Januarij/wenthe vp den 22.dach Februarij
Martij bet vp den 26.dach Aprilis/ werden
se wedderüme glücke vornemen/in eren henz-
delen/darna van dem 26. dage Aprilis bett
vp den 18. Mai/werden se velem vngelücke/
vnderworpen syn / van dem 18. Mai/vnde
den Maent Junij Julij/bet vp den 19. dach
Augusti / werden se wedderüme glücke in
eren handelen befinden/vordan/ van dem 20.
dage Augusti/ bett vp den 10. Septembris/
werden se anermals wat vngelücks erlyden
möthen/van dem 11. Septembris/den Octo-
ber/vnd Nouember / wente vp den 12. dach
Decembris werden se wedderüme glükes
erwarden/darna tho lesen van dem 13. dage
Decembris/wenthe an dat ende des Jars/
werden se wedderüme in grotam vngelücke
syn/derhaluen düsse vorgenömdte tydt wol in
guder acht tho hebben.

Dat gemeine Volck/welckere dem Mas-
ne tho gedan vnd vnderworpen sinth / Nem-
lick/Möllers/Baders/Fischers/ Baden eff-
ke Bressoragers / vnd alles dat so gemeine
handteringe vnde wesent hefft/de werden
einen middelmetigen Standt / doch
beyde sich balde vorwandelé/ dat
se de eine tydt glücke/ de an-
der tydt vngelücke hebs
ben werden.

Van dem 1563. Jare/ wat sich dar
inne beueuen vnde tho dragen werde.

SAt 1563. Jar / heuet an den II. dach
Marty vormiddage / na middernacht
vmine I. flegen/ Also denne de Sofie ergript
denersten minutē des Weders/ vñ wart dach
vnde nacht glick inn aller Werlt / de Figure
des gesternten Himmels / wert also stan/ de
De Schütte is dat vpsfigende Teken / Sa
turnus im Kreffte/ im 7. huse / Juppiter im
Twellinge im 7. huse/ de Sonne im Weder/
im 3. huse/ Venus vnde Mercurius im Fiske/
im 3. huse/ de Maen im Teindē huse der Wa
ge/ Mars vnd dat Draehōuet des Maes/
is in dem Steinbocke/ im 2. huse/ dewyle den
Mars an dem starckesten is/ sette ick ene vor
einen Regenten/ vnde is darūme ein here
dusses Jars/ de Sommer wert temlick nath
sen/ windich fruchtbar vnde gudt.

De Sommer.

De Sommer heuet sich an / vp den 12.
dach Junij / ein halue stunde vormiddage/
dar de Sōne am hōggesten/ iegen middernacht
gestegen/ vnde in de erste minute des Kreues
tes geit/ De Junckfrouwe is dat vpsfigende
Teiken/ Saturnus Juppiter/ de Sonne/ sint
in medio Coeli/ in dem Kreffte/ Mercurius
in dem Twilling in medio Coeli/ Mars im
Wes

Weder/im 7. huse/ Venus im Stier im 9.
huse/de Waen im 6. huse des Siftes / vnde
Regeren den Sommer / Mercurius vnde
Mars/derhaluen wert de Sommer hete vns
de dröch syn/grote winde / vnde werden vor
derfflike donner wedder kamen.

De Heruest.

De Heruest heuet sich an / vp den 14.
dach Septembris/ fro vormiddage ein ferdel
stunde na 2. So is de Louwe im Ascendente
Saturnus vnd Iuppiter sint im 12. huse
im Louwen/de Maen im Ascendete in Lou
wen/Venus vnd Mercurius ist in der Junck
frouwen/im 2. huse/de Sonne in der Wage/
im 3. huse/Mars in medio Coeli/in de Stier
Mercurius vnde Mars synt auermals Res
genten vnd Heren dusses Jars / de Heruest
wert duncker syn/vnde sacht mit vnbestedis
gem wedder.

De Winter.

De Winter heuet sich an/ wen de Söne
in de erste minute des steinbuck's geit / welc/
ker geschüt vp den 12. dach Decembris/vors
middage/halffwege 6. flegen/ vnd de Schüt
te is dat vpsstigende Teiken/ so ist Venus vns
de Mercurius im Ascendente des Schüttē/
de Sonne im 2. huse im Steinbock / Mars
im 1. huse des Stiers/Saturnus vnde Jup

piter im 8. huse des Louwen / de Maen im
 12. huse des Schorpions / vnd sin / Mars vns
 de Mercurius wedderüme heren düster tydt
 de Winter wert sehr fuchte syn / vnde nicht
 vele külte vnde weinich shyne.

**Van der Düsternissen der Sonnen
 vnde des Waens.**



Wy werden inn düßem 1563. Jare twe
 Düsternissen hebben / de eine geschüt an der
 Sonnen / de ander an dem Maen / de Düster
 nisse der Sonnen geschüt vp den 20. dach Ju
 nij / heuet an des namiddages ymme 4. stegen
 22. minuten dat middel vñe 5. stegen vñ 23.
 minuten / dat ende ymme 6. stegen vnde
 24. minuten / de ganze warunge van anfan
 ge went thom ende / sint 2. stunde / vnde 2. mi
 nuten / solcken ein Düsternisse / geschüt im 8
 grade des Kreftes / de gesternte 2 emmel
 wert also stan / de Schütte is dat vpsigende
 Teiken / Saturnus / Juppiter / Mercurius /
 de Waen / de Sonne sint alle by ein ander im
 8. huse

8. huse des Kreffttes/Venus im 6. huse im
Stier/Mars im 4. huse des Weders / de
gröste sölcker Düsternisse is by 8. puncte/vn
de geschüt gar na by dem Drakenswanz.
De ander Düsternisse des Waens ges
schüt de 5. dach Julij/de anfanck geschüt des
namiddages vme 8. flege/ vnde 20 minuten/
dat middel vme 10 flege dat ende vme 11. flege
40 minutē/de ganthe waring sint 3. stude/vn
20. minuten/vnd wert sülcke grötte der Düs
sternisse sijn by 11. puncte/ 49. minuten / by
na im 23. grade/des Steinbockes/ gar na by
dem Drackenkoppe / vnde wert de gesternte
Himmel mit den planeten also stan/ de visse
sint dat vpsstigende Teiken/Mars ist im ascen
dente/im Wedder/Saturnus de Sonne/vn
de Juppiter/ de sint im Kreffte im 5. huse/
Mercurius im 6. huse des Louwens/Venus
im 3. huse im Twellinge/de Waen im Steins
bock im 11. huse / düsset beyder Düsternissen
Effect erstrecken sich / in dat 1564. 1565.
vnde 1566. Jar/Det werden sich böse aspec
te begeuen manck den ouersten planeten/
nemlicke Saturni/ Iouis vnde Martis / vp
den 26. dach Januarij / namiddage vmine
10. flege/geschüt ein böser iegen schin / Iouis
vnde Martis/Juppiter steit in dem 27. gras
de im Twellinge/im 6. huse/ Mars steit inn
dem 27. Sagittarij/im 3. huse / vnde
is de Wage dath vpsstigende Teiken/Satur
nus ist im Kreffte/in medio Coeli/ de Söne
is

is im Watermanne im 4. huse / Venus im
vische im 3. huse / Mercurius is im 3. huse /
de Maen is im vische im 3. huse / Varna vp
den 21. September formiddage ymme 11. siege /
geschüt ein böse regen schin / Saturni vnde
Martis / Saturnus is im 15. grad des krefft
tes / im ersten huse / Mars im 15. grade im
Seinbocke / im 7. huse / vnde de Kriffst is dat
vpsigende Teiken / de Sonne is im viske im
10. huse / Juppiter is im 12. huß des Twel
linges / Venus vnde Mercurius / de sint alle beis
de im viske in medio Coeli / de Maen is im
Watermanne in dem 9. huse / Wyder so ges
schüt ein generder schin Jouis vnde Martis
vp den 30. dach Junij / namiddage ymme 10.
siege / vnde is de Waterman dat vpsigende
Teiken / Juppiter is in dem 17. grad des kreff
tes / im 5. huse / Mars is in dem 17. grad des
Weders / im 11. huse / Saturnus im Keuete
im 6. huse / de Sonne is ock im Kreuete im 5.
huse / Mercurius is im 6. huse des Louwens
Venus is im 3. huse des Twelinges / de Maen
is im 8. huse des Schorpions / Wedder üm
me vp den 16. dach Julij tho middage / ges
schüt ein generder schin / Saturni vnd Mars
tis / vnd is de Wage dat vpsigende Teiken /
Saturnus is in dem 27. grad des krefft
tes / im 9. huse / Mars in dem 27. grade des We
ders / im 7. huse / Juppiter im krefft / im 9.
huse / de Sonne in medio Coeli / im huse des
Louwens / Venus im 8. huse des Twelins
ges /

ges/de Maen is ock im 8. huse des Twelins
 ges. Darna vp den 26. dach Septembris/
 namiddage vmm 6. flege/wen de Steer dath
 vpsstigende Teiken is / geschüt eine vullenka-
 men Coniunction Saturni vnde Iouis/ im
 4. grad/vnde 8. minuten des Louwens/vnd
 stygen beyde planeten inn ehren Kleinen sper
 vpwertes iegē middernacht/vnd ist Saturni
 latitudo van der Lini Ecliptica/dat is van
 der Soñen wege iegē middernacht/8. minu-
 tē/latitudo Iouis van der lini Ecliptica ies-
 gē middernacht is 14. miutē also stan beyde
 planeten na erer brede iegen middernacht 6.
 minutēvā einander/Saturnus vñ Juppiter
 sint im 4. huse des Lowes/Mars im 12. hu-
 se des Stiers/de Soñe is im 6. huse der was-
 ge/Mercurius is ock im 6. huse der wage/
 Venus is im 6. huse der Junckfrouwen / de
 Maen im 11. huse des Watermans / dewyle
 auerst sodane Coniunction vnder der Erden
 geschen/können wy se nicht sehn/bet so lange
 dat se vp gan/welcke den vp den süluen dach
 fro namiddernacht geschüt vmm 1. flege/wol
 dar wil de kan dat obserueren/vnde wo idt de
 dunckeren wolcken nicht vorhinderen / wo
 dat tho besorgen is/dat de Hēmel mit dunc-
 keren wolcken bedecket kan syn / süs wörde
 men se van anfanck stande sehn/Wedderüm-
 me vp den 17. Octobris / wen de Steinbuck
 dat vpsstigende Teiken wert syn/ des namid-
 dages vmm 1. flege/so geschüt auermals ein

ein geuerder schin/**Jouis** vnde **Martis**/**Jup**
piter is in dem 7. grad des **Louwens**/in dem
7. huse **Directus**/**Mars** is in dem 7. grade
des **Stiers**/im 3. huse/**Redrogradus**/de **Sös**
ne im 9. huse des **Schorpions** / **Saturnus**
im 7. huse des **Louwens**/ **Venus** im 8. huse
der **Wage**/**Mercurius** im 9. huse **Schorpis**
onis/de **Maen** im 9. huse des **Schorpions**/
de **Drakenkop** im 12. huse des **Steinbockes**.

Darna den 20 dach **Octobris**/ vormidz
dage vimme 11. flege/wen de **Schütte** dat vp
fligende **Teiken** is/geschüt ein geuerder schin
Saturni vnde **Martis** / **Saturnus** is im 6.
grad des **Louwens** / im 8. huse **directus**/
Mars im 4. huse **Redrogradus**/ de **Sonne**
vnde **Mercurius** sint im 10. huse/ **Venus** im
9. huse der **Wage**/de **Maen** im 12. huse des
Schütten/**Jupiter** im 8. huse des **Louwens**
de **Steinbock** im 2. huse.

Tho dem lesten/den 19 **Decembris** / na
middage vimme 7. flege/wen de **Louwe** dat
vpstigende **Teiken** is / geschüt wedderümme
ein geuerder schin / **Saturni** vnde **Martis**/
Saturnus is im 4. grad des **Louwens** / im
12. huse **Redrogradus** / **Mars** im 4. grade
des **Stiers**/**Directus**/**Jupiter** im **Louwen**
im 12. huse / de **Sonne** vnde **Venus** sint im
Steinbocke/im 5. huse/**Mercurius** im schüt
ten im 5. huse/de **Maen** im **Siste** im 9. huse/
de **Drakenkop** im **Steinbocke** im 5. huse.

Op den 23. dach **Decembris**/ namiddag
ge vimme 8. flege/wen de **Louwe** dat vpgan

de Teiken is/ dat geschüt thom alder lateste
 male ein geuerder schin/ Jouis vnde Martis
 Juppiter is in dem 7. grad des Louwens/ im
 12. huse Retrogradus/ Mars in dem 5. grad
 des Stiers/ im 9. huse directus/ Saturnus
 im Louwen im 12. huse/ de Sonne vnde Ven
 nus sint im 5. huse/ im Steinbocke/ Mercu
 rius in 4. huse im Schütten / de Maen im
 Steer in 9. huse / de Drakenkop im Steins
 bocke/ im 5. huse/ Wat sülcke veluoldige Con
 figuraciones/ desser ouersten planete bedüde
 vnd mit sick bringen werden/ wil ick vp dat
 hörteste/ in einer summa na notrofft vortelle.

**Van Kryge vnde Anderem vnge
 lücke/ so sick in düßem Jare thodragenwert.**

Item de Düsternisse des Mars / im
 1562. Jare/ gescheen im Watermanne/ der sül
 uen Düsternisse warckunge/ wert sick in düß
 sem Jare sehr hefftich sehn lathen/ vnd soles
 ke schedlike warckunge/ wert noch hefftiger
 vñ mehr gestercket/ vnd böser gemaket dorch
 de iegen schin/ vnde geuerder schin/ der ouers
 sten planeten / daromme hebbe ick ere vmsle
 dicheit nodtwendich erachtet vnde betrach
 tet/ vnde my hochliken bewagen/ Segge der
 haluen dat sick düß Jar allerlei schedlike ier
 merlicke vnde böse valle sick werden thodra
 gen/ vnder den Minschen vp Erde/ vnd wert
 allerley wehe klagent/ nodt vnde angeß / vñ
 der dem Volcke gescheen vñ im Swange gan

vnde wart eine den anderen vp dat hefftigste
vornolgen bedröuen vnde beleidigen / vnde
wert sic van wegen der opposition / Iouis
vnd Martis / ein grot Für in dat huss Mer-
curij / (nemlicke dem Twellinge tho gedan) an-
stücken / den idt wert in den süligen örden ein
groter vnd erschreckliker Krich erheuen / vns
der denn groten vnde mechtigen Herren der
Landtschapen / dat by langer tydt des gelyken
näwerle geschen sy. Vnde wart eine vyentes-
lige vornolginge vnde blodt vorgetent sehr ge-
mein syn / vnde vele hoge potentaten werden
dardorch vinnemamen vnde tho boddem gan /
vnde werden vele Stede vnde Glöte vordor-
uen vnde vorbrandt werden / vnd wert vele
Volckes samerliken vinnemamen / ock wert
grote düre tydt / vnde pestilentzie an dem sül-
nen orde wesen / vnde gewisslicke erfolgen. Vnd
fornemliken wert düth düel beiegen düssen
iegenwardigen Landen / Also Engelandt /
Brabant / Flandern / Lumbardey / Wirtens-
bargerlandt / ein dels Nörenberch / vnd etlike
Stede im Fräckenlande / ock de am Rinstrom
ein dels gelegen sint / de schöllen vornemliken
gewarnet syn / dat se mit dene de vnder dem
Schütten gelegen sint keinen Krich anhe-
uen / wente se werden kein gelücke inn düs-
sere tydt mit ene hebben / denn de Sagittaristen
werden dü Jar gelücke hebben.

Darna werden de Lande so vnder dem
Krefft wanen / vnn denen de vnder dem
Stein

Steinbocke wanen / grot vnglücke bekamen/
 se werden van ene auerwunnen werden/vann
 wegen der Opposition Saturni vnde Mars
 tis/den düsse iegenschin / drouwet groten
 Brich vnde vpror/ vnd allerley vorfolginge/
 vnde apentlicke Vientschop / groter hoeren
 Blodtuorgetent/hemelike vortederie/gesencs
 kenisse vnd alle duel/ock wert sich thor Sees
 wart groten schaden vnde der Schepe vnder
 gancē gespōret werden/ock werden vele Kry-
 gesheren/ock dersūluigen anhanckē gefangen
 werden/vnd in der Gefenckenisse vorderuen/
 vnde steruen mōthen / vnde sūnderliken de de
 vnder dem Teiken des Kressstes gebaren sint/
 oder datsūluige Teiken in erer Natinitet in
 Zoro scopo hebben/De Landtschoppe so vn-
 der dem Kressste belegen/ denn wert dat bas
 uen gemelte vnglücke am maissen bedrapen/
 vnd sint düsse Lande so meist vnder dem
 Kressste gelegen sint/Selandt/Dennemarck/
 Norweden/Hollandt/Schottlandt/Franck-
 rick/dat Köninckryke Granaten / Burgun-
 dien prüssen/der Venedier Landt / Magdes-
 borch/Breslaw/Lübeck/vnd wat sunst an
 stōtende grense sinth/de werden wo bauen ge-
 meldet/vele Kryges vnd vngelückes erfaren/
 Van den Völckern so vnder dem Warte/vn-
 de vnder dem Steinbocke gebaren sint. Ock
 van dem Volcke dersūluigen Landtschop/
 so vnder dem Steinbocke gebaren sint / de
 werden dūt Jar groth gelücke vnde woluart

hebben/ desgeliken de ock vnder dem Schüt-
ten vnd wedder wanen/ Item darna van dem
15. dage Septembris/ wente vp den 21. dach
Nouembris / werden de so vnder dem Stier
wanen/ grote geferlicheit vnde vngelücke bes-
unden/ vnd werden enen swarlikē Krych/
Vp pror/ Wördt vnde Brandt / Blodtuorges-
tent / Düretidt / vnde hunger beiegnen/
Vnder dem Stier sint gelegen/ Bononia/
Witrich / Berne / Ternes / grote polen/
Sweitzerlandt/ Myssen Sassen / Döringen/
Hessen Franckenlandt/ Beiern/ Slesien/ Car-
tern/etc. vnd ere anstötende Grenze / desülis-
gen lender werden ock mit dem vorgemelten
vngelücke beladen syn / im Seruestman-
Wynman- vnd Winterman.

Ock werden de Lender Stede vnde völs-
ker/ de dem Louwen tho gedan sint/ mit drey-
foldigem Vngelücke beladen syn / mit Krych
pestilentie Düretydt/ vnde werden allem vns-
gelücke vnder worpen syn / idt wert sich an-
fangen oder beiegnen im Nouember/ vñ wert
waren/ wente in dat 64. Jar/ vnd 65. Jar/
wo ick den wyder in den nauolgenden Jaren
daruan schryuen wil.

Vnder dem Louwē is gelegen/ dat grōts-
ste deel Welschlandt/ Rom/ Mantua/ Crema
Rauenna/ Apulien/ Sicilia / prag inn Beh-
men/ Pllan/ Tryer/ Cöllen/ Koblentz/ Swartz-
walth/ Rincow/ vnd ere anstötende grensen/

De fruchte der Erden werden nicht ser wol
geraden van wegen der auerslödigen süchtia
cheit/dat flas vnd dat how/wart wol gera
den/desgeliken ock de fruchte vp den Böme
vnde de Wijn wert ock wol geraden / sunst
wert allerley vngelücke genochsam erfolgen/
vnd sünderlick wert de Torcke vnrades stiffs
ten vnd anrichten/wo eine keine widderstant
gedan wert / wert idt auerst vorachtet vnde
vorsümet werden/ ys thobesorgende dat he
ein mal ein nest in Düdeschlant maken wert
dat he swarlick wedder daruth gedreuen kan
werden/de Allmechtige Barmhertige vnde
güdice Gott/wolde vns gnedichliken / vor
sülcken Tirannen/vnde Kriffiende des Chri
sten bloddes behöden/vn syne Christlike Ker
ke gnedichliken erholden/wo den sülckes an
allen troquel wol geschüt/ so wy süluest wil
len/vnde den Dader aller genaden anropen/
vnd nicht vorsümlich mit vnsem Gebede syn
vnde vnse leuent beteren/vnd böthe don/ vnd
van vnsem sündliken leuende affstan / So
wert Gott de Allmechtige vns(welcker kei
nen gefallen hefft an der Sünder dodt/sunder
dat he sich bekere vnde leue)bystan in allen
vnsem nöden/vnd vor vns stryden/wowol vele
der Gottlosen Menschen de warnunge vnde
wissagunge schentliken vorachten vnd seggen
is leuer is/men hefft vns vor hundert Jaren

vā des Törcken thoſumpſt geſecht/ idt is es
uen ſo vele alſe nichtes/ Ja wedder de Rothen
vnd Gottloſen Lūde ſegge ick/ mit dem hylly
gen Propheten Zeſekiel / wo Gott de HERR
Iſrael dem propheten am 12. Capittel beſas
len hat/ dat Volck thouormanen. Vnnd des
HERRN Wordt geſchach tho my / vnnde
ſprack/ du Wunſchen Kindt/ ſu dat kus Iſ
rael ſpricht/ dat geſichte dath dūſſe ſūth is
noch eine lange tētt henne/ vnde Wiſſaget vp
de tēdt de noch verne is. Darūmme ſpricht
tho ene/ So ſpricht de HERR/ wat ick rede
ſchal nicht lenger vortagen werden / ſonder
ſchal geſcheen/ ſpricht de HERR. Dem ge
lyken don ock idtsundes by vnſen tēden / ock
de Rökeloſe Warrelt / vnd darff ſeggen / ey
wat ſchal idt ſyn/ wol wil idt emeſegge / wat
Gott ſchaffen edder maken wil/ idt is ydel a
pen ſpil vnde narrenwerck / hedde ick man
dūt efft dat/ vnd hedde men ſo vele Geldes
tho tellen/ went dat de Törcke kumpt/etc.
Wol dat nicht gelōuen wil / de late idt men
blyuen / Wolan de tēdt vnde de etuaringe
wert idt gewiſſick (wat ick ſchryue in dūſſem
Bōkelin/ an den dach bringen / darūmme
mach ein yder gewarnet ſin/ dat grōſſte vnd
gelūcke is noch vorhanden / welcker ſick 3.
Jar ſtarck genoch na einander bewyſen wert
nemlick im 64. vnd 65. vnd 66. Jare/ wo ick
hir nauolgende wider antōgen vnnd an den
dach geuen wil.

Van dem 1564. vnde 1565. Jare/
wat sich darinne begeuen vnde thodragen
werde.

Van dem 1564. Jare.

Wol wy in düssen Jare keine Duster
nisse/noch an der Sonnen/noch an der
Maene / doch werden sich fürs seltsame
thosamen föginge der Sterne begeuen vnde
thodragen. Insonderheit geschüt vp den
28. Januarij / eine grote Coniunction Sa-
turni vnde Iouis / vp den middach wen de
Twelling synen vpganck wert hebben/ vnde
sint beide planeten Saturnus vnde Juppi-
ter by einander / im 3. huse des ersten grade
des Louwens / vnd sint allbeide Redrogradi/
vnde sigen vpwerts iegen middernacht / vnde
is die latitudo Saturni / van der Eccliptica
o grad / 26. minuten iegen middernacht / die
latitudo Iouis / is o gradt 40. minuten i-
egen middernacht / vnde is differentia plane-
tarum / 14. minuten / So verne werden de
beyden planeten am Hemmel van ein ander
stan / Des planeten Stern Martis / steit im
Stier / im 12. huse / de Sonne / Venus / Mer-
curius / syn im 10. huse des Hemmels / im
Waterman / de Maen im 4. huse vnder der
Erden / de Drakenkop im 8. huse des Sten-
bocks. Darna vp de 11. dach Aprilis geschüt
E noch

noch eins der beiden Quersten planeten ere
Coniunction/ des namiddages halffweg 9.
slege/ wenn dat valsche vnd vngelückhafftis
gste teken/des Schorpions / synen vpgancē
wert nemen / vnde sint beide planeten Sa
turnus vnd Juppiter by mackander im 28.
grade/vnde 44. minuten/im Krefte/im 9.
huse bauen der Erden/vñ wo de Lucht klar
by nacht am hemmel syn wert / so mach idt
ein yderman wol sehen können/vnd is Satur
nus ascendens/ vnde Juppiter Descendens/
septentrionalis / vnd sint alle beide directis
Saturnus eleuatus super Iouem/vnd is de
Sonne vnde Venus im Stier/de Sonne im
6. huse/ Venus im 7. huse/Mercurius im
Wedder/im 5. huse/vñ Mars im 8. huse des
Twellinges/de Man im 6. huse des Stiers/
Caput draconis im 3. huse des Stēbockes.

Darna vp den 7. dach Junij/vormiddag
ge fro vñme 4. slegen/wen de Sonne vpgait
mit dem Teiken dem Twellinge/geschüt eine
Coniunction Saturni vnde Martis/ im 3.
grade vnde 22. minuten des Louwens/vnde
is Juppiter ock im Louwen/ vnd sint alle 3.
planeten by ein ander/ im 2. huse des hem
mels/vnd is de Sonne im Twelling / im 12.
huse/Mercurius is im Krefte im ascendens
te/Venus is ock im Louwen/im 3. huse/vnde
sint so alle 4. planeten by einander in dem
Louwen/ Nemliken Saturnus / Juppiter/
Mars/vnde Venus / de Waen is im Twel
linge

linge/caput draconis is im Schütten im 7.
 huse/darna vp den 11.dach Junij / kamen 5.
 planeten im Louwen thosamen/im 8.huse/
 Nemlic Saturnus/ Juppiter/ Mars/Ve-
 nus/vnde de Waen/de Sonne vnd Mercuris
 us sint ock im 8. grade des Krefft/Wyder
 vp den 15. Junij vormiddage fro tho 5. slegen/
 wen de Sonne vnd de Krefft hebben eren vp
 ganck/geschüt eine vullenkamen Coniunctio
 on/Jouis vnde Martis/im 8. grade/vñ 22.
 minuten des Louwens/im 2.huse/vñ Satur-
 nus vnd Venus is ock im 2.huse / Mercuris
 us vñ de Sone sint im 12. huse des Krefft/
 de Waen in der Juuckfrouwen im 4. huse/
 Caput Draconis im Schütten im 6. huse/
 Darna vp den 14.dach Nouembris/des na-
 middages vñme 8. slegen/ wenn de kreffet vp
 sticht/geschüt ein generdr schin Saturni vñ
 Martis/Saturnus is im 19. grade/vñ 14.
 minuten/Mars is im 19. grade/vnd 14. mi-
 nuten/in synem egen huse im Schorpion/Sa-
 turnus is im 2. huse des hemmels / Mars
 auerst is im 5. huse des hemmels/de Sonne
 vñ Mercurius sint im Schütten/im 5.huse/
 Juppiter in der Junckfrouwen im 3. huse/de
 Waen im Wedder im 10.huse/Venus inn der
 Wage im 4. huse/caput draconis im schüt-
 ten/im 6.huse. Darna vnd tho lessen/vp den
 10.dach decembris/ namiddage vñme 5. slege/
 wen de krefft dat vpgande teken wert syn/ges-
 schüt ein geferder schin/Jouis vñde Solis

de Sonne im Schütten im 6. huse / Venus
 im Schorpion im 5. huse / Mercurius im 5.
 huse / im Schütten / de Maen im Fiste im 10.
 huse / Caput Draconis / im 6. huse im schüt
 ten / Also hebbe ick mit flyte der Sternte bes
 wechlicheit vnde thosamenfögunge / vnd ere
 Configurationes beschreuen / vnde vor ogen
 gestellet / wat se auerst bedüden / vnd ere wan
 Funge wert syn / wil ick im lesten vortellen vn
 de beschreuen.

Van den Planeten wen se Ret
 rogradi in dem 1564. Jare / welcks er grös
 teste vngelücke is / darvan de Winschen
 ock ere vngelücke entfangen / so dem
 süluigen planeten tho geegēt
 effte vnderworpen / edder
 gebaren sint.

S Saturnus is Retrogradus an dem
 Ersten dage Januarij / in düßem 1564.
 Jare / wente vp den 2. dach Martij / der
 haluen werden ock de Winschen / de dem Sa
 turno thogedan syn / de werden vele vngelücs
 kes erfahren / de April / de Mey / de Brackman /
 de Souwman / de Augustman / de Seruests
 maen / vnd de Wienmaen / wente vp den 21.
 dach des Wintermans / werden de Winschen
 de vnder dem Saturno gebaren sint / effte
 demsüluen planeten thogedan sint / de wers
 den in den vorbenömeden Waenten groth
 gelücke

gelücke hebben/auerst den Christman/wens
 the thom ende des Jares / werden se wedder
 in groter vare/vnd in grotem vngelücke syn/
 den desülue tidt / geit Saturnus wedder in
 synen lop tho rügge/wat auerst vor Wünschē
 einem yderen planeten tho gehören / hebbe
 ick genochsam erkleret/am ende des 1562. Ja
 res/is hir nicht nödich wedder tho Repetirē/
 Juppiter is Redrogradus van anfangē des
 Jares/wente vp den 15. dach Martij / darna
 van dem 13. Decembris an/ is he wedder Re
 drogradus/wenthe thom ende des Jars/der
 haluen werden de Iouialissen/ tho den tyden
 mehr vnde gröter vngelücke hebben/ den tho
 anderen tyden/De stern Martis geit dit Jar
 in synem lope nicht tho rügge / derhaluen
 werden syne kinder ein gelückselich Jaer heb
 ben.

De Venus is Directus van anfangē
 des Jars/wente vp den 9. dach Septembris
 So heuet se an in erem lope wedder tho rüggē
 ge thogande/wente vp den 22. dach Octo
 bris/in düsfer tidt werden alle de / de vnder
 Venus gebaren effte thogedan sinth/ werden
 groth vngelücke inn erem handel erfahren/
 Mercurius wert ock Redrogradus syn / van
 de 20. dage Martij an/wente vp den 12. dach
 Aprilis/in düsfer tidt werden des Mercurij
 Kinder/vele vngelückes hebben/ darna van
 dem 15. Julij an/wente vp den 6. dach Aus
 gusti/werden des Mercurij kinder ock vele

vngelückes hebben/tho lasten van dem 8. da
ge Nouembris an wente vp den 30. dach No
uembris/werden de Kinder Mercurij auer
mals/vele vngelückes hebben.

Der Sönē Kinder alse Keiser vnd Kön
ninge/vnde sus geweldige Försten vnde po
tentaten/vnde Heren vnde fryheren/vnd alle
de so van Adelikem geblöte gebaren sint / de
werden einen temelikem Standt hebben/ so
dat ene wert beide gelücke vnde vngelücke
wedderuaten.

Dat gemene Volck/ dat dem Waen tho
geegent effte vnderworpen sint/de werden ge
lücke vñ vngelücke thoglick beyderley erfare.

Van dem 65. Jare

Van der Düsternisse des Waens.



Die Waen wert vp dem II. punct seer
vordüstert werden / im 26. grade des
Stiers/by dem drakenswang/ de anfanck ges
schüt den 7. dach Nouembris / fro vormids
dage/na 12. slegen 22. minuten/ dat middel
geschüt vñme 2. slegen na middernacht/
dat ende vñme 3 slegen vnde 40. minuten/
na middernacht de ganze Düsternisse des

Maen/ van anfanck went thom ende schall
waren 3. ganze stunden/ vñ 18. minuten vnd
wert de gesternte hemmel also getacht syn vp
de tydt/ de Junckfrowe is dat vpsigende te
ken/ Saturnus in der Junckfrouwen/ im 12.
huse / de Sonne im Schorpion im 3. huse/
Mars im Kressse/ in medio Coeli/ Juppiter
inder wage/ im Ascendente/ Venus im schüt
ten/ im 4. huse / Mercurius im Schorpion
im anderen huse/ de Maen im Stier / im 9.
huse/ Caput Draconis im Schütten/ im 4.
huse / ock begeuen sich böse aspect der auers
sten planeten / nemlicke vp den 6. dach Mars
tij namiddage ymme 7. slegen/ wen de Wage
dat vpsigende teken is/ Saturnus is im 12.
grad vnde 48. minuten/ im Louwen/ im 10.
huse/ Juppiter im 11. huse der Junckfrouwe
Mars is im Watermanne/ im 4. huse/ Ven
nus is ock im Watermāne im 4. huse/ Mer
curius im Wedder im 7. huse / de Sonne is
im sifte im 6. huse/ de Maen is im Stier im
8. huse/ Caput draconis im Schütten im 3.
huse/ Darna vp den 27. Martij fro vormid
dage ymme 1. slege / Wen de Steinbock dath
vpsigende teken is / geschüt ein iegen schin
Jouis vñ Martis/ Juppiter is im 28 grad/
vnde 32. minuten/ im Louwen / Mars is im
28. vnde 32. minuten im Watermanne/ Jup
piter is im 8. huse/ vnd Mars im 2. huse/ de
Sone im Weder/ im 4. huse/ Venus vñ Mer
curius de sint im sifte/ im 2. huse Satur. im
Low

Louwen/im 7. huse/ **de Waen** is im **Water**
māne/im 2. huse/caput **Draconis** im schüt-
 ten im 11. huse darna vp den 16. dach **Julij**/
 geschüt ein geuerder schin **Saturni** vnde
Martis/ **Saturnus** is in dem 19. grad/ vnd
 30. minutē im **Louwē**/ **Mars** is im 19. grade
 30. minuten im **Stier**/darna vp den 7. dach
Septembris/geschüt ein geuerder schin/**Jou**
uis vnde **Martis** / vnde is **Juppiter** im 19.
 grade vnd 40 minuten/ inn der **Junctfrou**
wen/ **Mars** is in dem 19. grade vnd 40. mi-
 nuten/in dem **Twellinge** / des geliken vp den
 3. dach **Nouembris** / geschüt wedderümme
 ein geuerder schin **Jouis** vnde **Martis**/ **Jup**
piter is im ersten grad der **Wagen** / vnde
Mars im ersten grad des **Krefftes** / **Redro**
gradus.

Van den Stenden der Minschen int gemein.

De vnder dem **Saturno** gebaren effte
 tho geegent sinth/de werden van dem anfang
 ge des **Jares**/bet vp den 9. dach **Aprilis** grot
 vnde sehr varlick vngelücke hebben / darna
 van dem 4. dage **Decembris** an/wente thom
 ende des **Jares** / werden se auermals groth
 vngelücke erdulden möthen.

De vnder dem **Juppiter** gebaren sinth/
 effte demseluen planeten tho geegent sinth/
 de werden van anfang des **Jares**/bet vp

den 16. dach Aprilis / inn grotem vngelücke
syn.

De vnder dem Marte gebaren/oder dem
füluigen tho gedan sint / de werden van dem
22. dage Octobris / wenthe vp den ende des
Jares/in groter vare vnde vngelücke syn.

De vnder dem Venere gebaren/effte der
füluen tho gedan sint/de werden düt Jar
gudt glücke inn eren handelen spören vnde
mercken.

De vnder dem Mercurio gebaren / oder
demfüluigen thogedan sint/de werden in dūf
sem Maente groth vngelücke erfahren / nem
lick in Martio vnd Julio/Item van dem 22
dage Octobris / wente vp den 12. dach No
uembri/in dūssen tyden wo vorgemelt/wer
den se groth vngelücke hebben.

De vnder der Sonnen gebaren/effte tho
geegent sint/de werden mit velen sorgen vnde
angsten kummerlyken beladen syn/in dūssen
Jare.

De dem Maen thogedan sint / also dat
gemene Volck / werden einen temeliken stant
voren/in dūssen Jare/wath auer vorlude de
iderem planeten tho hören / effte vnderwor
pen sint/hebbe ick in dem 1562. Jare genoch
sam angetoget/ darhenne ick einen ideren wy
sen wil/dar he mach erfahren/vnder wat plas
neten ein ider Mensch gebaren sy.

Van dem 66. Jare.

Van der Düsternisse des Maens/
in düssen Jare.

Werden in düssen 66. Jare/eine gro-
te Düsternisse des Maens hebben/ inn
dem 15. grade des Stiers / harde by dē
drakenswantze / vnde wert schij 18. punct
grot/seer duncker geseen/vnd wert anfangen
vp den 28. dach Octobris namiddage vimme
3. slegen vnde 30. minuten/düsse anfanck wer-
den wy nicht sehen/auerst dat middel solcker
Düsternissen dat de Maen int middel des
schemas am grōtesten sin wert / geschūt des
namiddages vimme 5. slegen vnde 21. minuten
dat werden wy gensliken seen/dat ende wens
ner de Maen vnder dem scheme heruth gan
wert/dat geschūt des namiddages tho 7. sles-
ge/vnde 12. minuten / de gansse waringe der
Düsternisse / van anfang bett thom ende/
sint 3. stunde/vnde 42. minuten/vnd wert de
hemmel also georderer syn / mit dem ges-
sternte/de Stier is in der tydt dat vpslizen-
de teken/de Maen is im 12. huse/ im 15. grad
des Stiers/de drakenswans is im 13. grade
des Stiers/im 12. huse/Saturnus is in der
Juncfrouwen/im 5. huse/Juppiter/Venus
vnd Mercurius/sint by einander in der Wa-
gen im 6. huse/ de Sonne is mit dem Marte
in 6. huse im Schorpion / caput draconis/

is ock im Schorpion. Desgeliken tho vören
 ehr den düsse Düsternisse geschehen wert / vp
 den 4. dach Mai / wert eine grote Düsternisse
 des Maens geschehen / 20. punct groth /
 im 3. grade des Stiers / dewyle wy desülige
 Düsternisse sehen werden / ist ane nodt / wa
 wyders daruan tho schryuen / auerst ick wil
 idt dene beuelen / so iegen dem Addergange
 wanen / desüligen werden bauen gemelther
 düsternissen genoch seen / ock erem effect / mit
 grotem schaden eruaren / ock begeue sieh süs
 vele böse aspecte der auersten planeten / nem
 liken vp dem 18. dach Martij / geschüt ein ge
 uerder schin / Jouis vnde Martis / darna vp
 den 29. Junij / geschüt eine Coniunction /
 Saturni vnde Martis / vnd vp den ersten
 dach Septembris / geschüt ock eine Coniun
 ction / Jouis vnde Martis / darna vp den 30.
 dach Nouembris / geschüt ein geuerder schin
 Saturni vnde Martis / wat nu de Düsternisse
 sampt den groten Coniunctionen / vnde
 ock der ander Sterne / Configurationes veles
 soldiger wyse begeuen werden / vnd ere bedü
 dunge hirna vortellen vnd an den dach geuen
 vnder welcher Landtschop sülek vngelücke
 vnd öuel meist bedrepen wert.

**Dann den Stenden der Wirschen
 in düssen 66. Jare.**

De Winschen so dem Saturno tho ges
dan edder tho geegent sint/effte vnder eme ge
baten/de werden van anfanghe düsses Jares/
wente vp den 20.dach Aprilis / inn groten
merckliken/vnd vordarffliken vngelücke syn/
also dat se erer güder vnde Ehre schöllen bes
rouet werden/dat se eres schadens haluen/de
ene beiegent is/swarlick können genesen / ock
so drouwet en de Maen Decembris wenthe
thom ende des Jares.

De Iouialisten werden seer beengstiget
vnd in swarlick vngelücke kamen / van dem
14.dage Januarij an/ wente in den 16.dach
Mai/derhaluen mögen se sich inn düsser tidt
wol vorseen/ wente en wert grote sientshop
gedrouwet / ock wert einem groten geweldi
gen potentaten/sarlike vnde dödtlike franc
heit gedrouwet in düsser vor benömden tydt.

De Martialisten werden van dem 9.da
ge Januarij / wenthe vp den ende des Jares/
gelückliken vort gancē inn alle erem handel
eruaren.

De Solisten werden ock / inn eren saken
vele vorhindernisse hebben / vnde geferlike
dödtlike francheit vnder worpen syn.

De Veneristen/ de werden vele vngelücs
kes vnd voruolginge lyden/van dem 22.dage
Aprilis an/wente vp den 4.dach Junij.

De Mercurialisten/den wert idt insuns
derheit öuel gan/derhaluen wil icē desüluen
höch vormanet vnde gewarnet hebben / den
süluen

füluen de so an groten Zeren höuen denen.
Wat auerst dem Maen vnderworpen
sint/alse dat gemene Volck / de werden düt
Jar vele wedderstandt in erer neringe vnde
handel krygen werden.

Van dem groten vnfalle / alse
Krich/pestilentie/vnfrüchtbarkeit der Er-
den/vnd allerley vngelücke/vnde vorfolgung/
so sick in düßem/ 1564. 65. vnd 66. Jaren
begeuen vnd tho dragen wert van wegen der
Düstermissen der Sonnen vnde des Maens/
welcker gescheen is 1563. Jare / ock van we-
gen andere Configurationes / des ge-
sterntes / de sick in den folgenden
Jaren / tho dragen werden.

Na grüntlicher vnd wol betrachtunge
der tydt/ock de schentlike laster vnd mennich
foldigen sünden/ darinne wy leider dachlikes
liggen/ane alle Bodsferdicheit / dat sick ock
de Elementen / Sonne vnde Maene / ock de
Sterne vnde geschapene Creature / möten
sick darauer erschrecken vnde entsetten/auer
de thoekümstigen dinge / welcker vmine vnser
Sünde willē/vp Erden kamen schöllē/ Der
halven bedüdet vñ drouwet vns de Düster-
nisse der Sönen/welcker geschüt im 1563. Ja-
re/Welcker geschüt im kreffet dat wy werden
hebben in dem 1564. 65. 66. Jaren / grothe
kryge/Oprohr/Blothuorgetent/voranderun

ge der Religionen / ock wyder wert sich tho
 dragen eine grote voranderunge etliker lāde/
 vnd stede/de vnder dem Kressste vnd steinboe
 ke vnd der Wage thogedan sint / derhaluen
 sy gewarnet/tho düssen tyden/Dennemarck/
 Franckryck/Schotelandt / dat Könincrycke
 Granaten/Burgunden prüssen / Hollandt/
 Selandt/Venedien / Littaw / dat Saffische
 nedderlandt/Düringen/Hessen / Steyer / de
 Marckgraffschop van Brandeborch/Kleue/
 Berge/Gülich / ock etliche Stede am Rijn
 strom gelegen/ock endeel des Beyerlandes/
 Darna hebben sich vp dem meisten tho besor
 gen/nemlicke Wyn in Osterreich/Ellsas/Swa
 ben/Beigern/Suntgaw/Sophien/Apulia/
 vnd alle de so im auern Düdslande gelegen
 sinth / de vorgeminden Landtschoppe alle
 werden/wo bauen berört /in groter bedrück
 vnd erschrecklike bekümmernisse syn/mit aller
 ley Straffe vnd plagen dat alles nicht tho
 seggende is.

Thom ersten bedüdet de Düsternisse der
 Sonnen im Kressste/grote vnde erschrecklike
 vnwedder/de sich wol eyner haluen Sinds
 flot vorglyket mochten werden/welckere ock
 den Steden effte dörperen so an den Waterē
 gelegen sijnnt groten schaden bringenwert.

Thom anderen wil ic gewarnet het ben
 de/de so thor seewarth ere nerynge söken mös
 then/den idt wert ene düth Jar seer gedrou
 wet/van Schipbröcke/ ock vele vndergancks
 der

der Scheppe/van wegen des groten vnd ynge
stümigen wedders/ so sicck vp der See/ tho
dragen wert.

Ick segge auerst dy/ O Venedig/du wol
dest dy euen vorsehen / den idt werden dy
frömde gesse tho handen kommen / so hoch
vnd groth du erhauen bist vor anderen Ste
den/so hoch vnd groth wertdyn schade vnd
vordarff syn werden / den de geuerder schin
Martis/tho der Sonnen/ vnd tho dem Sas
turno/Iouis vnd Mercurij/betekent vnde
bedüdet/dat sicck de Törcke seer geweldich
vnd starck beyde tho Water vnde tho lande/
sicck Rüssen wert / vnd de Christen an allen
örden sehr vorfolgen/vnde wert an allen en
den grote Noth vnde angeß vorhanden sen/
ock kan ick idt nicht genochsam beschryuen/
Ock werden düsse Jare sehr fuchte mit ves
len winden vnd regen / von wegen der Düs
sternissen der Sonnen/welckere gescheen im
Krefft/ock van wegen der groten Coniunc
tion/der planeten im Krefft/dardorch den
früchten der Erden/groten schaden gedrou
wet wert/Sönderliken dem Wyne. Item idt
secht ein older Astrologus / wan eine Düs
sternisse an der Sonnen im Krefft geschüt/
so bedüdet idt grote Weteringe/vnde gewel
dige regen/de groten schaden don wert / den
groten gebüeten vnd anderen dingen / ock
schal idt groten Brich erwecken / vnde
de groth Blodtuorgetenth / Düre tydt
vnd

vnde Staruent/ vnde erschrecklike vngewed-
der/daruan etliche gebewte wert an gestic-
ket werden/vnd tho nichte kamen/Ock wert
de Geistlike Standt in düsser tyd/grote von-
folginge lyden/ den ein deels werden ere frün-
de vorlesen/daruan int elende voriaget wer-
den/ock ein deels van eren emptern affgeset-
tet/vnde ock ein deels dorch dödtlike kranck-
heit er leuent endigen / vnde wert sich eine
grote twedracht vnde vnenicheit/ vnder den
gelerden erheuen/vnd allerley Ketterye/ Rot-
ten vnde Secten/ werden inn düsser tyd sehr
im Swange gan. Ock so schrifft / pro-
clus Diadochus/ein older berönder Astrolo-
gus in genere / Wen eine Düsternisse in einē
waterigem Triplicitet geschüt / so bedüdet
dat gemener lüde vndergancē vnde vorder-
uent/Item Vp pror / Langewarende Kryge/
vnde allen Vischen vnde Besten so inn dem
Water syn groten schaden/ Schipbröke vnd
allerlei schaden vp dem Water/ In specie.
Auerst he secht/wen sückē ein Düsternisse in
dem 10. grade des Krefftē geschüt / so brin-
get idt mit sich/ dröffenisse der Lucht vnde
grote winde vnde Storm / ock den früchten
so vp den Bömen wassen/groten schaden tho
vögen wart / Mademmale dat de Sonne inn
dem huse des dodes geschüt/ iegen dem Aed-
dergange / so is dat sehr forchlick vnde er-
schrecklick/den groten vnde Geistliken Heren
den erer vele dorch Krich vnde Blodtuorge-
tent

tent vmmen Kamen werden / ock ein deles ges-
fangen / vnde inn der Gefenckenisse steruen/
vnde werden erer vele snelliken vmmen er les-
uent Kamen.

Ock drouwet de Düsternisse grot vpror
des gemeinen Volckes / vnde vele Seerduers
vp dem Water.

Deßuluen geliken schrift ock Messahala/
de Düsternissen der Sonnen / in einem wa-
terigen teiken / bedüdet vele vnwedders vnde
Lagel / welches den wassenden fruchten seer
vnbequem sin wert.

De Düsternisse des Maens / welckere
geschüt im Steinbocke des 65. Jares / vnde
de Düsternisse des Maens geschüt im 66.
Jare im Stier / bedüdet na procli syner lere/
generaliter / dat alle fruchte nicht wol gera-
den schöllen / wyder secht he / wen eine Düs-
ternisse geschüt in den lesten 10. gradibus des
Steinbocks / so bedüdet idt vele Kriegs vnd
de Oprohrs / vnde eines geweldigens Heren
dodt / vnde dat wert gescheen in den vor bemel-
ten Landen / Desgeliken de Düsternisse des
Maens in dem Stier / drouwet groten vnde
stadtliken Matronen den dodt / vnde sünders-
lick vele Fürsten gemahle.

Wyder schrift ock Hermes / dat sicck ve-
le vngelücks in der Werlt begenen schal/
wente de Sonne vnde de Maen / inn einem
Maente des Jares / vordüstert werden / wo-
den in dem 63. Jare gescheen wert.

Wyder secht ock Messahala / wen eine
Düsternisse geschüt des Maens in einem kol
den vnd drögen teken / so bedüdet idt vele fro
stes / vnd koldes wedder / welker den fruchten
ock dem Wyne groten schade thofögen wert.

Des geliken schrifft ock Messahala / inn
dem boke de magnis Coniunctionibus / dath
de gröteste voranderunge inn der Werlt ges
sehen schal / wen de planeten althosamende
in ein teiken kamen / vnd sündertlick de auers
sten planeten / dewyle nu auerst nicht alleine
de auersten planeten / sunder ock de vndersten
planeten / sick thosamen erfögen / vnd in düs
sem Jare vaken thosamende kamen / de
eine tidt im Louwen / de ander tydt im kreffte
bedüdet derhaluen dat sick vele Secten vnde
Rotten erheuen werden / ock grote vorandes
runge der Ryke / Lande vnde Stede vorwö
stunge vnde voranderunge der Religionen /
vnnnd wert inn der warheit dem Geissliken
Stand / wo vorhenne vaken vortellet / hart
angefochten werden / vnnnd wert de bössheit
Martis mit dem Saturno / genochsam ertö
gen / mit Mordt / Bernen / Rouen / Vprohr /
de Geissliken mit geswinden practiken / bes
droch vnde list / wo den der Döffe art iss / wo
den im 1525. Jare gescheen is / des gemeinen
Maens / dorch ere infelle bewegen / Vprohr er
wecken / wedder ere ordentlike Auericheit /
vnd wedder den Geissliken Stand / dat se de
suluis

faluigen vp dat heftigste voruolgen / vnde
se an ehren ehren vnd göderen beschedigen/
vnde beleidigen/wat se auerst vor lohn thom
latesten daruor hebben werden / wert in gelis
ker gestalt/ vnd nicht vele anders ergaen/
nemlick wo idt den vprörischen Buren/inn
dem Burentryge ergang/n is/ derhaluen wil
ick dy du vnuorstendiges volck/trüwliken ges
warnet vnd vormanet hebben/dat du gedenc
kest dat idt dy tho Regerende nicht temet off
te wol ansteit/den dem Keyser / vnde der A
uericheit is dat Swert vann Gott beualen/
derhaluen schal de Keyser vnnde alle Aueris
cheit regeren / de Geislikē schöllen predi
gen vnde leren / vnd du vnderdane schalt/ars
beiden vpdatt du düsse ernereft / wente Gott
hefft de Auericheit darümme geschapen vnd
geordineret/vnd ene dat Swert beualen/datt
se de Gerechten schöllen beschütten/ vnde de
bösen straffen/ vnde dat se de vnderdanen/
tho Hades früchten/wislick regeren/gude ge
sette/vnde Statuta/Schütten vnd erholden
dem gemeinem nutte tho gude/vnd Gott dem
Heren tho Ehren.

Albumansor de magnis coniunctioni
bus schrifft also/wenn Saturnus vnd Jups
piter thosamende kamen / maken se selsame
vnnde vorkerde handel / inn der Religion/
vnnde werden vele nye Secten / vnnde
grote

grote voranderunge des Rykes / vnde eines
geweldigen Zern dodes / van wegen der velen
thosamen fōginge der Sterne / So werden
sick grote geweldige vnd erschrecklike Kryge
erheuen / iegen vpgange der Sonnen / wo
Leapoldus de Austria schrift / vnd de Mins
schen vp erden werden eine dem anderen mit
mennigerley vorfolgunge beiegnen / vnd wer
den in der lucht vele vürflammen geseen wer
den / vnd vele erschrecklike Wedder vnd grote
Erdtbeninge werden sick tho dragen in dūß
sen Jaren / vnde de Minschen werden mith
mangerlei smerten vnd wedagen syn beladen /
ock werden de Koplūde groten schaden thor
Seewart lyden / ock wert de specerie alse pes
per / Saffran / Engeuer / Kannel / vnd alle krū
der seer dūre syn / van wegen des groten wed
ders / ock vndergancē der Schepe.

Ock schōllen hir thom dele gewarnet
syn / in 65. vnd 66. Jare / de Lender vnde
Stede de vnder dem Louwen vnde Waters
manne wanen / denne so van wegen der veles
foldigen vormaning vnnnd Configurationes
der Stern / wert densūlungen vele vngelūckes
beiegnen / wo den vor hennē vele vortellet /
wente idt werden vnder enen eine den And
ren thom thorn bewegen / dardorch se vnder
sick vprohr vnde Krich vnd Blodtuorgeten
erwecken werden / Nemlick in dūssen Landen
vnde Steden / Welschlandt / Franckrick / Sis
ilia / Apulien / Behmen / Prach / Plm / Trier /
Cōllen

Cöllen/Koblenz/ Swartzwalth/ Rinckow/
vnde in sunderheit Rom/ Mantua/ Cremon/
Rauenna/ Lintz/ ock ein deel Torkien/ grote
Tatteren/ Dennemarck/ rode Ruffen/ Swes
den iegen middage/ Walachien/ Westuolen/
de Stede so an der Wosfel liggen / Tryent
Zamborch/ Bremen/ Saltzborch/ Ingelstat/
vnd ein deel des Beierlandes/ in düssen Lan-
den / wert sich dat vorgemelte vngelücke an
meisten errögen/ nicht allein mit grottem Kry-
ge vnde Vprohr / sunder ock mit hunger/
staruent/ pestilentie/ Dürretidt vnde vele vns
gelückes ergeuen.

Idt werden ock etliche Regenten/ alse
Regenten/ Richter/ Borgemeisters vnde
Radsuorwanten / in düssen Jaren groten
schaden lyden / wente se werden nicht alleine
erer göder effte ere dingniteten berouet wer-
den / sonder ock eres Lyues vnde leuens/ inn
groter vare stan / derhaluen schöllen de so in
emptern sitten/ flitich achtunge vnde sich wol
vorsehen / dat se solckem vngelücke mögen
entflegen.

Ich wil ock hirinne alle Sörsten vnde Heren/
vnd alle hoge potentaten des Rykes/ vorma-
net vnde gewarnet hebben/ dath se vnder sich
nicht vprörisch vnde Kryge anrichten vnn-
de sich sülnest vnder ein anderen vordaruen/
Sonder sich vele mehr besytigen / frede vnd
enicheit/ im Ryke tho erholden/ vp dat nicht

ge kryge vnde vproor / daruth entstan mochte / so dat nicht de vthlendischen Völcker / alse de Türke / Muscowiter / vnde andere mehr / vns nicht vnuorsehendes auerfallen / wo se sich doch nicht vorsünnen werden / den de Düsternisse beide der Sonne vnd Maene / vnde ock alle veluoldige Configurations / des gesterntes / bedüdet dat sich de vnchristen sehr starck rüsten werden / dat Römische Ryke auer tho vallen.

Darümme ick alse ein getruwer / vnde düster kunst Gott loff erfahren / hebte willen an den dach geuen / wat de gesternte Zennel mit sampt den Düsternissen / düssen Jaren vrouwen / vp dat men dem vorgemelten vngelücke / mit der hülpe Godes mochte vorkamen / vp dat men dem Türken / sampt anderen vnchristliken Völckern / by tyden konden wederstandt don.

Wolan so auerst myne truwe warnunge nicht helpen mach / sonder ganz vorachtet vnde in den windt geslagen schal werden / so wert es dem heiligen Ryke düdescher nation (de Allmechtige Barmhertige Ewige güdige Gott vnd Vader / de wolde vns vnmeynes geleueden Söns / vnsers leuen Zerrn Jesu Christi willen / io nicht darhenne laten kainen / Sunder vnns gnddichliken beschütten / vnde behöden / vor sulckem duell) desse weiniger nicht vorauergan / wente alse de
Gretten

Grieken geliker gestalt dat Römische Rye
eine Monarchie is/ so sint de Grieken tho es
ren tyden ock gewesen/vnd do se so geweldich
sint geworden / hebben se sich eres gelückes
erhauen/vnd sint hofferdich vnde stolt ge
worden / vnd sint gans vnde gar in Gotlos
heit gefallen / vnde hebben vnder sich süluest
vele vprohes/vnenicheit/Krich/vnde Blotts
uorgetent angerichtet/ vnde hebben sich so
gar vnder einander vordoruen/so dat er Lan
t gar apen gestanden/so dat se sint darinne ge
fallen/vnde gar tho gründe vorwöstet.

Solck ein vngelücke vnde vorwöstunge
hefft en de wyse man Tales Milesius / lange
vorhenne prophiteret / se hebben eme auerst
nicht wölien gelduen/ do auerst sodans vor
handen quam/wo Tales Milesius hadde vor
henne gewissaget / do hebben se tho lange de
tyt vorbeudet/vnd is alles so ergangen/Also
geschüt noch wol hüdiges dages/dat trüwe
warnunge effte vormaninge vorachtet werde/
derhaluen wil ic etliker mehr Exempel vor
tellen/de gewisslic binnen 80. Jaren geschen
sint.

Item do men schreff/1484. Jar/do is
ock solck eine erschrecklike grote Coniuncti
on gescheen der planeten / im Schorpion/
vnd dat Jar 1585. is eine erschrecklike Dis
sternisse der Sonen gescheen / dar v
gefolget

gefolget/dat twischen dem Köninck van En
gelandt vnd Köninck van Franckryken ein
groter Krich entstanden is.

Item hertoch Jörgen is vor Nörlingen
getagen/Item Hertoch Albrecht tho Bey
ern/de hefft Landtsbarch de Stat vnd dat
Slot ingenamen.

Item de Köninck Matthias hefft Wyen
in Osterreich erauert vnd ingenamen / vnd is
erbarmliken in Osterreich ergangen.

Item twe Beyersche Fürsten / welckere
twe gebröder gewesen sint/hebben iegen eins
ander gekreyget / Regensborch is ock bekry
get/vnde gewonnen worden/van einem Bey
erschen Fürsten/darna is im Beyerland de
Krich angegangen.

Darna im 1504. Jare is ock eine grote
Coniunction der planeten gewesen / darup
is erfolget im Landt tho Bemen ein groter
Krich/by Regensborch / vnde is gescheen
van Keiser Maximiliano/ock sint inn velen
Landen/twerspaltunge vnd Krich erstanden/

Item idt is ock mannich vnheil vnde
duel/in aller Welt hen vnde her gescheen/
wer dusses wyder bescheit begert tho weten/
de lese de Croniken wat vp de Coniunction
erfolget is / vnd vp de Düsternissen welcker
gescheen is im 1524. Jare / ist ydermanne
wol bewust/alse de grote Opror der Buren/
vnde wurt de Köninck vth Franckryck vor
pauis in diert garden gefangen / nicht deste
weyniger

weiniget hefft de grote Conjunction welcke
gescheen is im 1544. nicht einen kleinen
Krich/effte Dprror erwecket/ im Ryke/ wo
doch einem ideren wol bewust ist / Item de
grote Düsternisse welcke geschen is im 1540
Jare/an der Sönen/ hefft kryges genoch er-
wecket im Lande tho Dngeren / vnd ock im
Dudeschen Lande.

Darümme segge ick/dat ick nu also na
einander vortellet hebbe / wat sich alle tydt
vp sodane Constellationes begeuen vnnnd tho
gedragen hefft / hebbe ick man tho einem
Exempel vorgestellet/dat sodanes nicht vor-
geues gescheen is/sunder alle tydt wat besün-
derlykes bedüdet/oder gefolget is/alse Krych
Düretydt / hunger / pestilenzie / efft Ster-
uent/etc.

Wo wol vorhenne gesecht is/dat der ge-
lyken Constellation in hundert Jaren nicht
geschen is / de so gar erschrecklick sint gewe-
sen/alse de/de noch tho kümssich sint / als im
Jare/1564. men wol sehen wert/Darümme
leth Gott alle tydt sodane teken vorher gaen
ehr den he ein Landt effte Stadt Straffen
wil/vpdat men Gades torn erkennen schal/
dat wy ene dorch vnse vnbothferdiges leuent
vnd vnse mennichfoldigen sünden vortörnet
hebben / So vormanet he vns dorch sodane
anthöginge/ dat wy van Sünden afflathen
vnd bothe don/vnd vnse leuent beteren / So

wy vns beteren/ vnde van sünden affstan/ so
wert Gades straffe vnde vngenade wech ges
dan werden/ wo auerst wy vns nicht bekeren
so wert gewissliken de straffe vp sodane vors
gande teyken volgen.

De wyle ick mi befinde dorch de Natur
like frye Kunst/ des Semmels lop / dat in den
vorbemelten Jaren vele thokümstiges ynges
lückes kamen wert / wo ick den einen yderen
vor de ogen gestellet hebbe. So hebbe ick vth
Christliker wolmeinunge/ sodans thokümstis
ges ynheils nicht vorswigen willen / sonder
dartho bewagen / sodans thokümstiges dvel
anteygen willen / derhaluen bidde ick einen
yderen framē Christen/ he sy hoges edder ned
drigis standes/ he wolde thom bede vormas
net syn/ vnde Gott vor Ogen hebben / vnde
demsaluen in allen dingen gehorsam syn / vp
dat Gott de Allemechtige / de wol vordente
straffe van vns gnedichliken affwenden/ vns
me synes leuen Sönes vnser leuen heren
vnde Heylandes Jesu Christi willen/

A M E N.

Ock so bidde ick widers einen ideren
Christliken leser/ he sy gelick hoges edder ned
drigis Standes / he wolde sich solcke myne
truwe warnunge tho herten lathen gan/ vnd
nicht vth wreueligem mode/ solcke eine gerins
ge warnunge vorachten / edder in den windt
sloen/ den de tidt so thokümstich is / wert de
warheit an den dach geuen.

Zeyt

Zyt mit beuele ick dem Christliken Leser
(dout vor geschreuen Böckeschen) in beschut
vnde scharm des Allmechtigen Gades / des
süluige wolde vns gnedichliken vor allem
ßuel behöden / vnde bewaren / vnde allen Dies
den des Christliken Blodes / stürren vnde
weren / vnde vnder drücken / vp dat
syn werdige hillige Name / by
allen Menschen bekant
werde / vimme Jesu
Christi synes
geleuden
Sönes
vnseres Heren
vnd Heilandes wil
len Amen.

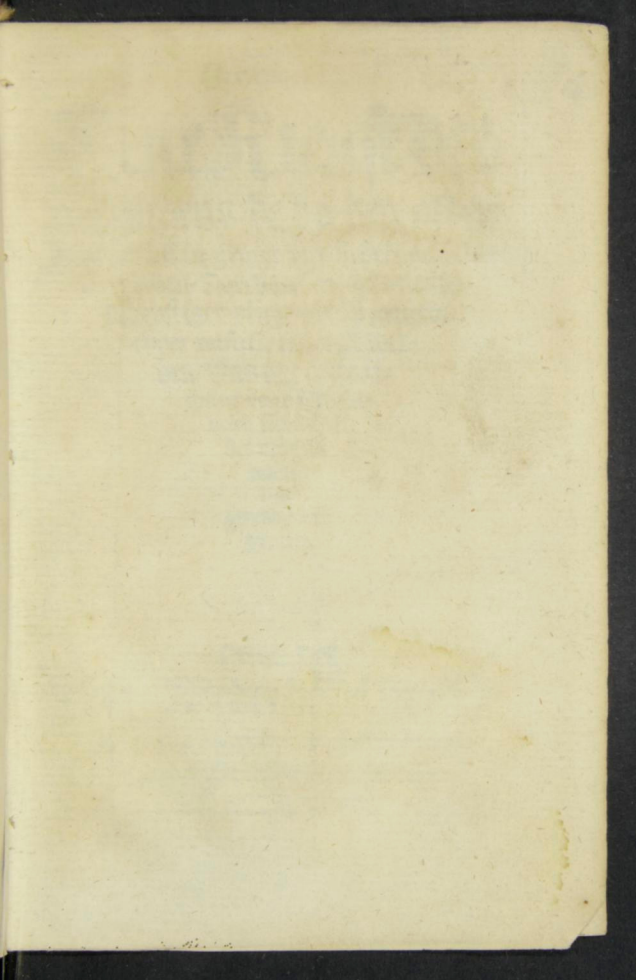
Datum Franckfurdt am Meyn/
den 18. Januarij / Anno 1562.

*Astra tenent orbem / sed Christus temperat Astra/
Ut vult sic nobis / sedera clara micant /*

Gedrucket tho Ham=
borch / dorck Johan
Wicfradt dem jün=
gern.

Anno

C K ij.



Handwritten scribble or signature in the upper center of the page.

22 1049

.

.

.

.

.

.

.

.

.

.

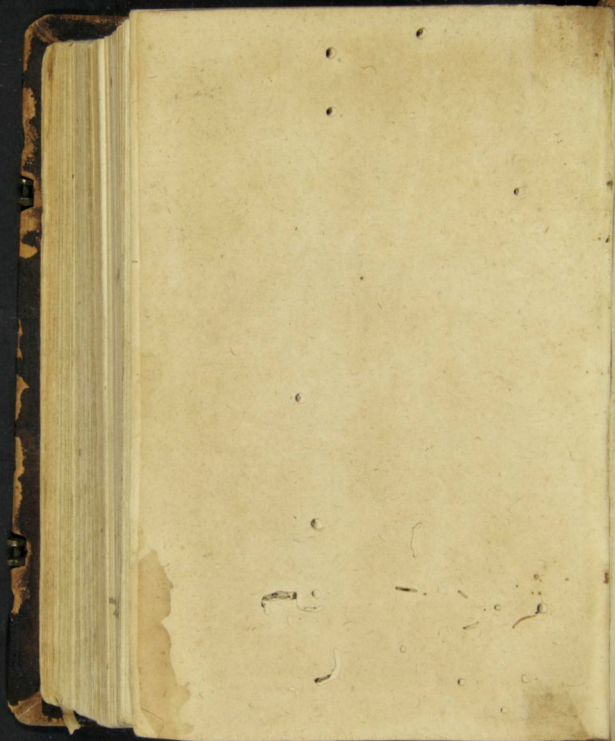
.

—

—

—

—



7





R



Ok
5102

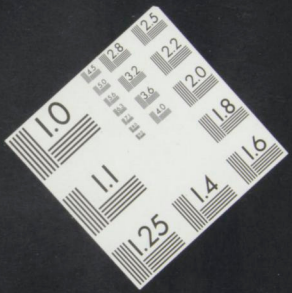
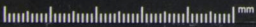
Celle 3086

PROGNOS TICON.

Gründliche

x-rite

colorchecker CLASSIC



Staatsbibliothek
zu Berlin
Preußischer Kulturbesitz